



Der BiSS-Verbund: „Sprachbrille auf! im Mathematikunterricht“ öffnet sich als Hospitationsnetzwerk

Beim kollegialen Hospitieren geht es um das Kerngeschäft, den Unterricht.

Wir sehen in Hospitationen wertvolle Treiber schulischer Veränderungs- und Entwicklungs-Prozesse. Unser Verbund möchte die Möglichkeit bieten, sich inspirieren zu lassen, überzeugende Lösungen und Impulse konkret zu erfahren und dadurch eigene Planungen zu begünstigen. Wir möchten Sie einladen, mit uns in einen Praxis-Diskurs über die Sprachfördermöglichkeiten im Fach Mathematik in der Grundschule zu treten und Ihnen unsere Ansätze vorstellen. Im Workshop bekommen Sie die Möglichkeit die Inhalte des WEGE Konzepts vertieft kennenzulernen und eine eigene sprachensible Unterrichtsstunde zu planen. Der BiSS-Verbund: „Sprachbrille auf! im Mathematikunterricht“ lädt Sie daher ein zur

Eröffnung des Hospitationsnetzwerkes am 26.11.2015 in der GGS „Dichterviertel“ Duisburg.

Programm

| | |
|-------------------|---|
| 8:30 Uhr | Offener Anfang / Stehkafee |
| 9:00 – 10:15 Uhr | Begrüßung durch die Schulamtsdirektorin der Stadt Duisburg; Sylvia Schulte Informationen zum BiSS-Verbund: „Sprachbrille auf! im Mathematikunterricht“; Verbundkoordinatorin Alexandra Koch Vorstellung der GGS „Dichterviertel“ mit dem Schwerpunkt: „Sprachsensible Schul- und Unterrichtsentwicklung im Fach Mathematik“; Schulleiterin Kornelia Leleux |
| 10:15 – 11:00 Uhr | 1. Hospitationsphase, Unterrichtsbesuch im Mathematikunterricht |
| 11:05 – 11:50 Uhr | 2. Hospitationsphase, Unterrichtsbesuch im Mathematikunterricht |
| 11:50 – 12:45 Uhr | Mittagsimbiss Markt der Möglichkeiten: Materialschau und Austausch |
| 12:45 – 14:45 Uhr | Workshop: Sprachförderung und Unterrichtsplanung im Fach Mathematik mit dem „WEGE-Konzept“ nach Verboom |
| 14:45 – 15:00 Uhr | Abschluss |



Für diese Fortbildung verzichten wir auf Referentenhonorare, erbitten aber eine Spende von 25€ pro Person, die abzüglich der Kosten für Materialien (Unterrichtsentwürfe, Planungsrahmen, WEGE Konzept) und Verpflegung an den Förderverein der Schule geht. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung.

Der BiSS-Verbund „**Sprachbrille auf! im Mathematikunterricht**“ des Schulamts Duisburg setzt sich aus vier Grundschulen zusammen. Drei davon liegen im Duisburger Norden und zeichnen sich durch einen hohen Anteil an Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund und Kindern aus sozial benachteiligten Verhältnissen aus. Insgesamt zeigt der Sprachstand dieser Schüler große Defizite bei mündlichen Sprachfertigkeiten wie Sprachverstehen und Wortschatz auf. Große Schwierigkeiten bereitet die Bildung grammatikalisch korrekter Sätze, das sinnentnehmende Lesen und nicht zuletzt die Rechtschreibung. Eine Verbundschule liegt im Duisburger Süden, dieser Stadtteil zeichnet sich durch zahlreiche Naherholungsgebiete und eine gehobene Lebensqualität aus.

Gemeinsames Ziel der Verbundschulen ist die **Stärkung der fach- und bildungssprachlichen Kompetenzen im Fach Mathematik**. Der Verbund „Sprachbrille auf! im Mathematikunterricht“ strebt eine Erleichterung des Zugangs zu den fachlichen Inhalten eines verständigen Mathematikunterrichts nach dem PIKAS-Konzept durch die Verknüpfung des fachlichen Lernens mit der Stärkung der bildungssprachlichen Kompetenzen mit Hilfe des Vier-Phasen-WEGE-Konzepts an.

Erreicht werden soll dies durch systematische Förderung der Bildungssprache im Fach Mathematik, durch sprachensible Unterrichtsgestaltung und gemeinsam geplante sprachensible Unterrichtsreihen unter Einbezug des Scaffolding-Konzepts. Planungsrahmen, die von den Lehrkräften überarbeitet und individualisiert wurden, helfen bei der Darstellung und Definition der sprachlich notwendigen Mittel auf Satz-, Wort-, und Formulierungsebene und strukturieren so die sprachensible Unterrichtsplanung. Auf diese Weise wird der Übergang von der Alltagssprache zur Fachsprache bewusst in den Blick genommen.

Das WEGE-Konzept nach Verboom versteht sich als Sprachförderung im Mathematikunterricht in vier Phasen:

- (1) Einführung der benötigten Fachbegriffe und Erstellung eines **Wortspeichers**
- (2) **Einschleif-Übungen** zur sicheren Verwendung der erworbenen Fachbegriffe in einem engen inhaltlichen und sprachlichen Gerüst
- (3) **Ganzheitliche Übungen** zu allen erworbenen Fachbegriffen in einem erweiterten inhaltlichen Kontext
- (4) Anfertigen von **Eigenproduktionen**

In der Anwendung dieses integrativen Konzepts kommen alle vier Sprachhandlungsfelder „Hören“, „Sprechen“, „Lesen“, und „Schreiben“ zum Tragen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link verbindlich zur Hospitation an:

<http://biss-cms.de/anmeldung2.html>

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Alexandra Koch: A.Koch@stadt-duisburg.de



Weitere Hospitationsmöglichkeiten bestehen an drei unserer Verbundschulen Schulen. Diese Schulen liegen in unterschiedlichen Einzugsgebieten, somit wird das WEGE-Konzept auch auf unterschiedliche Weise umgesetzt.

| | |
|-----------|------------------------------|
| 24.2.2016 | GGG Dichterviertel, Duisburg |
| 20.4.2016 | GGG Dichterviertel, Duisburg |
| 27.9.2016 | GGG Am Park, Duisburg |
| 6.10.2016 | GGG Böhmer Straße, Duisburg |

Informationen über die Hospitationsschulen:

GGG Dichterviertel: Die Gemeinschaftsgrundschule im Dichterviertel liegt in Obermarxloh, im Norden Duisburgs. Die Schule wird von 182 Schülerinnen und Schülern besucht, davon haben 91% (fast ausschließlich türkischen) Migrationshintergrund. Sehr viele Kinder haben einen erhöhten Förderbedarf in der deutschen Sprache. Kinder aus neu zugewanderten Familien ohne Deutschkenntnisse werden zeitweise in zwei Vorbereitungsklassen beschult.

GGG Am Park: Die Gemeinschaftsgrundschule „Am Park“ liegt im Stadtbezirk Hamborn im Norden Duisburgs. Die Schule wird von ca. 200 Schülerinnen und Schülern besucht, davon haben ca. 60% einen Migrationshintergrund. Viele Nationen treffen hier aufeinander (Türken, Bulgaren, Rumänen, Russen, Italiener, u.a.). Die Schule wird ganz gezielt von Eltern der bildungsbewussten Unter- und Mittelschicht Hamborns ausgewählt.

GGG Böhmer Straße: Die Gemeinschaftsgrundschule „Böhmer Straße“ liegt im Stadtbezirk Buchholz im Süden Duisburgs. Die Schule wird von ca. 360 Schülerinnen und Schülern besucht. Im Stadtteil Buchholz leben viele mittelständische, bildungsorientierte Familien, der Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund beträgt etwa 25%.

Hinweise für Anreisende von außerhalb:

Günstige Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe der Schule finden Sie zum Beispiel hier:

DJK Jugendherberge Landschaftspark

<http://www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/duisburg%20landschaftspark637/portraet>
Lösörter Straße 133, 47137 Duisburg, 3 km entfernt

Landgasthof Schnelling

www.hotel-haus-schnelling.com
Kaiser-Friedrich-Str. 382, 47167 Duisburg, 3 km entfernt